

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2011/9/27 2010/12/0125

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.09.2011

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

BDG 1979 §36;

BDG 1979 §44 Abs1;

BDG 1979 §44 Abs2;

B-VG Art7 Abs1;

1. BDG 1979 § 36 heute
 2. BDG 1979 § 36 gültig ab 29.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2002
 3. BDG 1979 § 36 gültig von 01.01.1995 bis 28.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 550/1994
 4. BDG 1979 § 36 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1994
-
1. BDG 1979 § 44 heute
 2. BDG 1979 § 44 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/1999
 3. BDG 1979 § 44 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1998
-
1. BDG 1979 § 44 heute
 2. BDG 1979 § 44 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/1999
 3. BDG 1979 § 44 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1998
-
1. B-VG Art. 7 heute
 2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
 3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
 5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
 6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
 7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
 8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Die Frage, ob und unter welchen Voraussetzungen auch ohne ausdrückliche gesetzliche Ermächtigung auf Ansprüche aus dem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis verzichtet werden kann, ist strittig und nicht eindeutig beantwortet, wobei jedoch davon auszugehen ist, dass grundsätzlich die Rechtserheblichkeit eines Verzichtes auf subjektiv öffentlich-rechtliche Ansprüche zu bejahen ist (Hinweis E vom 22. April 1991, 90/12/0264). Entsprechendes wurde auch ausdrücklich für einen Verzicht des Dienstgebers auf die Geltendmachung von Verjährung besoldungsrechtlicher Ansprüche angenommen (Hinweis Erkenntnisse vom 19. September 2003, 2003/12/0002, und vom 28. Jänner 2004, 2000/12/0215, jeweils mwH). Vor diesem Hintergrund erscheint die Auffassung der Behörde, wonach auch der hier vorliegende Verzicht auf die faktische Dienstleistung des Beamten "bis auf weiteres" - im Hinblick auf das Fehlen subjektiv-rechtlicher Positionen des Beamten auch ohne Angabe von Gründen - im Rahmen einer autonomen Entscheidung des Dienstgebers als zulässig angesehen werden kann, jedenfalls nicht als schlechthin unvertretbar.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2010120125.X06

Im RIS seit

28.10.2011

Zuletzt aktualisiert am

11.05.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at